

Eignungsprüfung Deutsch (Schreiben und Leseverstehen)

Zur Durchführung und Bewertung der Prüfung in Deutsch werden vom Sprachinstitut erstellte und durch das BMLVS genehmigte Prüfmittel verwendet.

Insgesamt stehen 100 Minuten zur Verfügung. In dieser Zeit müssen alle Aufgaben in eigenverantwortlicher Zeiteinteilung erledigt werden.

Die **Eignungsprüfung** besteht aus zwei Teilen:

Teil 1 „Schreiben“ – Zeit 50 Minuten

- 1A) Eine „Bildbeschreibung“ zu einem vorgegebenen Foto, bei der Schriftkenntnisse und Kenntnisse im Bereich Wortschatz, Grammatik Rechtschreibung überprüft werden.

Bsp.:



Foto: © Bundesheer/Filzwieser

HINWEIS: 8 – 10 Sätze mit mindestens 80 Wörtern

Was macht die Person? Wo macht sie die Tätigkeit? Gesamteindruck des Bildes?

- 1B) Eine „Freie Meinungsäußerung“ zu einer kurzen Textpassage, bei der die schriftliche Argumentationsfähigkeit und Kenntnisse im Bereich Wortschatz, Grammatik und Rechtschreibung überprüft werden.

Bsp.:

Leinenpflicht für Hunde

„Er will doch nur spielen!“ Viele Leute mit Angst vor Hunden können diesen Satz nicht mehr hören, den Hundebesitzer ihnen oft lässig entgegenwerfen.

Auch bloßes „Vor-die Füße-Laufen“ ist etwa für Personen, die mit dem Fahrrad unterwegs sind, gefährlich. Immer mehr Menschen fordern daher eine generelle Leinenpflicht für Hunde.

Quelle: Walter Rys (WR), 090715

HINWEIS: 12 – 14 Sätze mit mindestens 120 Wörtern

Achten Sie auf die Gliederung des Textes(Sachverhalt, Argumentation, Schlussfolgerung)

Führen Sie Argumente an, Zustimmung –oder warum Sie anderer Meinung sind

Berichten Sie von eigenen Erfahrungen

Teil 2 „Leseverstehen“ – Zeit 50 Minuten

- 2A) Eine „Zuordnungsaufgabe“, wo Sie Inhalte von Textabschnitten erfassen sollen. Im vorliegenden Text fehlen vier Zwischenüberschriften.
Es stehen fünf Antwortvarianten zur Auswahl. Davon sollen vier in der richtigen Reihenfolge eingefügt werden.

Bsp.:

Welche der fünf Antwortmöglichkeiten passt zum folgenden Textabschnitt?

Bitte den Kennbuchstaben in das graue Feld eintragen:

- A) Kaserne und Umweltschutz**
- B) Gebäude und Einrichtungen**
- C) Baukosten niedriger als geplant**
- D) Zahlen, Daten, Fakten**
- E) Architektur als Motivationsfaktor**



Das Bauprogramm umfasste ein Kommandogebäude mit Versorgungseinrichtungen, vier Unterkunftsgebäude (für eine Stabs- und drei Jägerkompanien) sowie eine truppenärztliche Ambulanz. In der Kaserne wurde zudem ein Werkstatt- und Garagenareal errichtet. Hier befinden sich die Wartungsboxen, Werkstattplätze, Garagen, Abstellflächen sowie eine Panzerwerkstatt.

Quelle: Truppendienst Nr. 345, S. 246f

- 2B) Eine „Textaufgabe“, bei der Sie bestimmte Informationen in einem Text finden sollen. Zu einem vorliegenden Text sollen Fragen beantwortet bzw. Sätze vervollständigt werden. Es stehen drei Lösungen zur Wahl. Nur eine Lösung ist richtig.

Bsp.:

Welche der drei Lösungsmöglichkeiten passt zum folgenden Textabschnitt?

Bitte die richtige Lösung ankreuzen. Nur eine Möglichkeit ist richtig.

1.) Der neue Milizbeauftragte, Brigadier Hameseder,

- A)** ist für den Schutz der Flughäfen verantwortlich.
- B)** ist erst seit Frühjahr 2015 in seiner neuen Funktion.
- C)** fordert zusätzliches Personal und Geld für die Miliz.

Österreich: Neuer Milizbeauftragter

Der Milizoffizier Brigadier Erwin Hameseder ist am 9. April 2015 zum neuen Milizbeauftragten im Österreichischen Bundesheer ernannt worden. Hameseder versteht sich dabei als Ombudsmann für die Miliz. Verteidigungsminister Klug kündigte zusätzlich neue Milizkompanien, moderne Ausrüstung, einen zeitgemäßen Auftrag und ein neues Prämiensystem für die Miliz an. Der Schutz kritischer Infrastruktur wird für die Miliz ein realitätsnaher Grundauftrag. Künftig soll jede Milizkompanie zumindest ein zugeteiltes Schutzobjekt haben. Darunter fallen etwa die Raffinerie in Schwechat, die Flughäfen in Wien, Graz und Salzburg oder Krankenhäuser- im gesamten Bundesgebiet.

Quelle: Truppendienst Nr. 345, S. 258

2C) **Ein Lückentext**, der Kenntnisse im Bereich Wortschatz, Grammatik und Rechtschreibung überprüft. Bei dieser Aufgabe fehlen ganze Wörter. Diese sind sinngemäß, grammatikalisch richtig und in korrekter Rechtschreibung einzufügen. Es gibt eine oder mehrere richtige Lösungen.

Bsp.:

Der Staatsvertrag schuf die Grundlage zur Wiederherstellung des souveränen Staates Österreich nach dem Ende des Zweiten . Seine Aufgabe bestand unter in der Sicherung der Trennung von Deutschland und in der Beschränkung der militärischen Aufrüstung Österreichs.

Lösungen:

Der Staatsvertrag schuf die Grundlage zur Wiederherstellung des souveränen Staates Österreich nach dem Ende des Zweiten Weltkrieges. Seine Aufgabe bestand unter anderem in der Sicherung der Trennung von Deutschland und in der Beschränkung der militärischen Aufrüstung Österreichs.

Quelle: Truppendienst Nr. 345, S. 231

2D) **Ein Lückentext**, der Kenntnisse im Bereich Wortschatz, Grammatik und Rechtschreibung überprüft. Bei dieser Aufgabe fehlen sowohl Wortanfänge als auch Wortendungen. Diese sind sinngemäß, grammatikalisch richtig und in korrekter Rechtschreibung einzufügen. Es gibt nur eine richtige Lösung.

Bsp.:

Jahrhunderte lang genügte ein militärischer Erfolg, um Herrscher am Schlachtfeld zu besi und dessen Untertanen zu beherrschen. Durch die Bildungs- und Informationsrevolution wurden die Men mündiger und waren nicht mehr gewillt, den Willen eines anderen einfach zu akzeptieren.

Lösungen:

Jahrhunderte lang genügte ein militärischer Erfolg, um Herrscher am Schlachtfeld zu besiegen und dessen Untertanen zu beherrschen. Durch die Bildungs- und Informationsrevolution wurden die Menschen mündiger und waren nicht mehr gewillt, den Willen eines anderen einfach zu akzeptieren.

Quelle: Truppendienst Nr. 345, S. 213

Das Ergebnis der gesamten Eignungsprüfung entscheidet über die Aufnahme oder Nichtaufnahme in den Ausbildungsdienst beim ÖBH bzw. über die Zuordnung zu den folgenden Kategorien:

- O/UO-Eignung – kein Förderbedarf
- Mannschaftseignung – Förderbedarf
- vorübergehend nicht geeignet – großer Förderbedarf, keine Aufnahme in den Ausbildungsdienst

Die Auswertung erfolgt sowohl als Gesamtergebnis als auch für die zwei Teilbereiche. Es muss bei beiden Testteilen die erwünschte Niveaustufe erreicht werden. Wenn bei **einem** Testteil **eine niedrigere Stufe** erreicht wird (z. B. Mannschaftseignung), dann gilt diese für den gesamten Test.